

Gislason feiert Weihnachten auf Skiern - Ein aufregendes Debüt!

Handball-Bundestrainer Alfred Gislason verbringt Weihnachten 2024 erstmals beim Skifahren in Österreich, statt in Island.

Österreich, Österreich - Alfred Gislason, der Trainer der deutschen Handballnationalmannschaft, geht in eine neue Saison mit einem besonderen Festtag: Er wird zum ersten Mal an Weihnachten die Ski- und Pistenluft genießen. „Ich verbringe die Festtage das erste Mal mit Skifahren“, äußerte der 65-jährige Isländer der Deutschen Presse-Agentur. Anstatt die Feiertage mit seiner Familie in Island zu verbringen, hat er sich entschlossen, die Berge Österreichs zu besuchen. Bei der Rückkehr zu einem früheren Hobby zeigt sich Gislason optimistisch. „Ich bin Ski gefahren, bis ich 14 Jahre alt war. Dann bin ich zum Handball gewechselt und stand erst vor zwei Jahren wieder auf Skiern – nach 49 Jahren,“ erklärt Gislason, der die DHB-Auswahl im Sommer bei den Olympischen Spielen zu Silber geführt hat. Trotz seiner langen Pause fühlte er sich schnell wieder sicher auf den Brettern.

Ein Fest der Umstellungen

Gislason berichtet, dass es eine Umstellung für ihn sein wird, auch hinsichtlich der Essgewohnheiten: Während in Island typischerweise geräuchertes Lammfleisch auf den Tisch kommt, wird er in Österreich „irgendetwas anderes“ genießen. Seine Gesundheit sieht er angesichts der bevorstehenden Weltmeisterschaft, die vom 14. Januar bis 2. Februar 2025 in den Startlöchern steht, als unproblematisch an. Selbst wenn ihm

beim Skifahren etwas passieren sollte, „werde ich trotzdem bei der WM an der Seitenlinie stehen“, sagt Gislason, der sich von diesem neuen Erlebnis keineswegs abhalten lassen will.

Alfred Gislason, geboren am 7. September 1959 in Akureyri, Island, hat eine beeindruckende Karriere sowohl als Spieler als auch als Trainer hingelegt. Seine Trainerstationen führten ihn unter anderem zum THW Kiel und zum SC Magdeburg. Mit seinen Erfolgen im Handball, einschließlich mehrerer Titel in Deutschland sowie der Champions League, hat er sich als einer der Top-Trainer in internationalen Kreisen etabliert. Gislason, der für seine strategische Denkweise bekannt ist, hat auch bei der isländischen Nationalmannschaft gewirkt und zeigt sich als erfolgreicher Mentor junger Talente. Seine vielseitige Karriere und seine Fähigkeiten am Spielfeldrand hat er über die Jahre immer wieder unter Beweis gestellt, sodass die Vorfreude auf die bevorstehende Weltmeisterschaft nur steigt. Weitere Einblicke in seine Karriere findet man auf der Wikipedia-Seite zu Alfreð Gíslason.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Österreich, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.handball-world.news• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at